

Reisebericht Hanseatic Von Bordeaux nach Dover

(bei dieser Reise handelt es sich um Schulungsreise für Expedienten; die komplette Route war Lissabon - Hamburg)

11.06.2005 Bordeaux

Wir reisen mit Lufthansa von Hannover über München nach Bordeaux an. Am Flughafen werden wir gleich in Empfang genommen und die Koffer in den Bus eingeladen. In Bordeaux angekommen, erblicken wir die wunderschöne Hanseatic mitten in der Stadt. Wir werden mit Champagner und Erfrischungstücher ganz herzlich von der Hoteldirektorin Frau Adler



begrüßt. Die Koffer werden indes in die Kabinen gebracht. Wir genießen ein vorzügliches französisches Mittagsbuffet mit Austern, Pasteten, frischen Himbeeren und vielen weiter Leckereien. Anschließend haben wir die Altstadt erkundet und nach diesen neuen Eindrücken das Pooldeck geossen. Vor dem Abendessen erfolgt die obligatorische Seenotrettungsübung welche sehr ausführlich und interessant gestaltet wird. Hier zeigt sich, dass das notwendige Muss auch Spaß machen kann. Bei einem herrlichen Sonnenuntergang genießen wir bei der Ausfahrt aus Bordeaux im „Ethno Restaurant“ (Spezialitätenrestaurant, wo jeweils die besten Speisen aus dem jeweiligen Reiseziel kredenzt werden) das super Dinner. Krönender Abschluss ist die schöne Sailaway-Fahrt mit tollen Villen, Feldern und sogar Weinanbaugebieten am Uferrand.

Mein erster Eindruck: Ich fühle mich „sau“ wohl auf der Hanseatic. Besonders angenehm fällt mir der nette unaufdringliche und sehr persönliche Service auf. Die tollen großzügigen und gut ausgestatteten Kabinen tragen zur wohlfühl Atmosphäre bei (Regenschirme auf dem Zimmer, Videosystem auch zum E-Mail versenden, Kühlschrank mit kostenlosen Getränken,...).



12.06.2005 Seetag

Erste Sonnenstrahlen wecken mich durch das große Fenster in meiner Kabine. Meine Kabinen-Stewardess hatte diese am Vorabend zugezogen, aber ich wollte mich gerne von der Sonne wecken lassen. Ich mache mich auf den Weg zum

Frühstück und werde auf dem Gang von Tamea (meiner Kabinen-Stewardess) mit Namen begrüßt, tolles Gefühl! Das Frühstücksbuffet ist für ein Schiff dieser Größe Wahnsinn; Zig Sorten Brot und Brötchen, über sieben Sorten Fruchtsaft, Fisch, Sekt und und und... Auf einer Schiffsführung lernen wir die unterschiedlichen Kabinen, Suiten (mit Butler-Service), Kühlräume, Weinkeller usw. kennen. Kapitän Natke erklärt uns die Brücke und weitere Besonderheiten der Hansetic, wie z.B. hat sie die höchste Eisklasse E4 mit der auch Arktis und Antarktisreisen gemacht werden können.

Beim Mittagessen genießen wir ein echt bayrisches Buffet, mit allem was dazu gehört, wie auch Freibier und Korn.

Nach diesem Essen machen wir alle vom tollen Pooldeck gebrauch und genießen die Sonne in vollen Zügen. Am späten Nachmittag werden wir von Hapag Lloyd Kreuzfahrten geschult und lernen alles über die Schiffe dieser super Reederei.

Abends genießen wir das vorzügliche Dinner im Marco Polo Restaurant. Als Abendprogramm gibt der Pianist Kirill Gerstein ein super Steinway-Konzert. Ein wunderschöner Tag geht zu Ende und ich verschicke die ersten E-Mails von meiner Kabine und schaue mir noch einen Videofilm (kostenlos) an.

13.06.2005 Guernsey

Fantastisches Wetter, wir können alle draußen an Deck im Columbus-Lounge frühstücken.

Die Insel sieht sehr, sehr schön aus. Wir freuen uns alle riesig auf den bevorstehenden Ausflug am Nachmittag. Doch erst einmal geht es wieder zur Hapag Lloyd Kreuzfahrten Schulung, wo unser Fachwissen Stück für Stück vertieft wird.

Nach dem Mittagessen geht es

zum tendern zu einem Stadtbummel durch Guernsey. Zur vereinbarten Zeit treffen wir uns alle zum Ausflug „Klippenwanderung“. Und der Blick von Bord hat nicht zu viel versprochen. Diese Tour ist landschaftlich eine der schönsten Touren, die ich bisher gemacht habe. Diese herrlichen Ausblicke aufs Meer, die vielen blühenden Wildblumen - traumhaft schön. Wir genießen in einem sehr schönen kleinen Landhotel eine Englische Teezeit mit Scongs, Double Cream und Himbeermarmelade; Kalorien über Kalorien aber super lecker. Mit dem guten Gefühl, etwas für unseren Körper getan zu haben, genießen wir das Abendessen und lassen den Abend in der Observation-Lounge ausklingen.



14.06.2005 Honfleur

Auch hier lässt uns das Wetter nicht im Stich und wir genießen wieder draußen an Deck in der Columbus-Lounge das Frühstück. Heute genießen wir die Stadt Honfleur individuell. Die Hanseatic liegt sehr gut, so dass die Stadt schon nach kurzem Fußmarsch (oder wer will per kostenlosen Bustransfer) erreicht werden kann. Die Stadt besticht durch Ihre wunderschöne Atmosphäre mit kleinen Gassen, sehr gut erhaltenden schmalen Fachwerkhäusern, Galerien und vielen Restaurants. Wir nehmen das Mittagessen an Bord zu uns und veranlassen die weiteren Schulung von Hapag Lloyd Kreuzfahrten.



Am frühen Abend geht es per Bustransfer zu einem



alten Salzspeicher. Hier werden wir mit Champagner und Kanapees begrüßt und genießen in dieser tollen Atmosphäre das Steinway-Konzert von Yannel Quenel.

Nach dem Konzert werden uns wieder die schönsten Speisen im Marco Polo Restaurant an Bord kredenzt.

Der letzte Abend auf der Hanseatic ist für uns gekommen und wir treffen uns alle zu einem gemütlichen Beisammen sein. Etwas wehmütig nehmen wir den einen oder anderen Longdrink zu uns.

15.06.2005 Dover

Hier lässt uns das Wetter langsam in Stich. Die hart gesottenen nehmen mit dicken Pullovern das Frühstück trotzdem draußen an Deck in der Columbus-Lounge zu sich. Jetzt heißt es schnell Koffer packen. Uns wird eine Kabine bis zur Abreise zur Verfügung gestellt, hier können wir unser Handgepäck ablegen und uns bei Bedarf noch einmal frisch machen.



Wir bestaunen den Schiffsverkehr im Ärmelkanal und die Einfahrt nach Dover von der Observation-Lounge.

Nach einem kurzen Mittagessen (extra für uns vorgezogen => vielen Dank!), heißt es endgültig Abschied von der Hanseatic und der fantastischen Mannschaft zu nehmen.

Wir fahren, alle mit traurigen Gesichtern, mit dem Bus nach Dover zum Flughafen. Dort checken wir gemeinsam ein und fliegen mit Lufthansa nach Frankfurt. Hier trennen sich die Teilnehmer unserer Gruppe und fliegen zu den verschiedensten Flughäfen nach Hause.

Eine wunderschöne Reise ist zu Ende.

Mein persönliches Fazit: Wir kennen über 30 Schiffe persönlich, aber die Hapag Lloyd Kreuzfahrtschiffe begeistern mich immer wieder, ob es die MS EUROPA, die MS-HANSEATIC, die MS BREMEN oder auch die MS COLUMBUS ist. Jedes diese Schiffe ist etwas ganz besonderes und bietet durch die Vielzahl der Routen und Fahrgebiete für jeden Gast das richtige Reiseziel und Schiff.

Vielen Dank Hapag Lloyd Kreuzfahrten für diese tolle Kreuzfahrt und die tollen Erlebnisse.

Stefan Eisenbeiß (Reisebüro Kusch)